

# Amtliches Kreisblatt

## für den Kreis Freystadt

Schriftleitung: Landratsamt Freystadt. — Druck und Verlag von Rudolf Geißler, Freystadt. — Postscheckkonto Breslau Nr. 18221. Bezugspreis monatlich 35 Goldpfennig. — Insertionspreis: die 4gespalt. Millimeter-Höhe 5 Goldpfennig, die 2gespaltene Millimeter-Höhe im amtlichen Teil 10 und im Neßlamenteil 20 Goldpf. g.

Nr. 21

Sonnabend, den 22. März

1930

62. Verzeichnis  
der außerterminlich geföhrten Bullen.

Lfd. Nr.	Des Tierhalters		Des geföhrten Tieres		
	Name	Wohn- ort	Alter (Jahre)	Rasse	Farbe
1	Bullenhalt.- Verein (Halter: E. Hellwig)	Eichau	1 $\frac{1}{4}$	Nieder- vieh	rotb.
2	Bullenh.- Verein (Halter: Göldner)	Rehla	1 $\frac{1}{2}$	"	schwb.
3	Schimke	Hart- manns- dorf	1 $\frac{2}{12}$	"	rotb.
4	Bullenh.- Verein (Halter: D. Höppner)	Neusalze- Kusser	1 $\frac{1}{4}$	"	"

Freystadt Ndr.-Schl., den 12. März 1930.

Der Landrat.  
von Treskow.

63. [A. 4 Nr. 1466.]

Die Kesselbesitzer mache ich darauf aufmerksam, daß sie nach § 42 der Anweisung, betreffend die Genehmigung und Untersuchung der Dampfkessel vom 16. Dezember 1909 verpflichtet sind, dem zuständigen Dampfkesselüberwachungsverein und der Ortspolizeibehörde, bei Bergwerken, Aufbereitungsanstalten oder Salinen und anderen zugehörigen Anlagen, soweit deren Kessel von dem Bergrevierbeamten untersucht werden, dem letzteren, von jeder in ihrem Kesselbestand eintretenden Aenderung — insbesondere von der zeitweisen oder gänzlichen Außerbetriebstellung von Kesseln, der etwaigen Wiedereröffnung des Betriebes, dem Abgang von Schiffsdampfkesseln wegen dauernden Aufenthalts der zugehörigen Schiffe im Auslande, von deren Rückkehr, der Befestigung, dem Verkauf oder der Neudeschaffung von Kesseln — alsbald Anzeige zu machen.

Veränderungen, welche nicht bis zum 1. April d. J. angezeigt worden sind, werden bei Ausschreibung der Jahresbeiträge nicht berücksichtigt. Eine Rückstattung hiernach etwa zu viel erhobener Jahresbeiträge findet nicht statt.

Freystadt N.-Schl., den 15. März 1930.

Der Landrat.

64. [A. 3 Nr. 1255].

Auf die Beachtung der gesetzlichen und polizeilichen Vorschriften über die Verhütung und Löschung von Waldbränden mache ich hiermit aufmerksam.

In Frage kommen:  
die §§ 308, 309, 360 Ziffer 10 des Reichsstrafgesetzbuches,  
die §§ 28, 40—43, 47 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 21. Januar 1926 — G.S. S. 88 — und  
die §§ 16—18 der Polizeiverordnung, betreffend die Regelung des Feuerlöschwesens in der Provinz Schlesien vom 1. September 1906 — Sonderbeilage zu Nr. 38 des Regierungs-Amtsblattes.

Freystadt Ndr.-Schl., den 18. 3. 1930.

Der Landrat.

65. [A. 3 Nr. 1260].

Auf die Polizeiverordnung des Herrn Regierungspräsidenten in Liegnitz vom 16. Februar 1929, betreffend Feld- und Forstschutz (Kreisblatt 1929, Seite 31) weise ich hiermit hin.

Freystadt N.-Schl., den 18. März 1930.

Der Landrat.

66. [A. 4]. Impflisten für 1930.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblattbekanntmachung vom 20. Februar 1930 — Nr. 15 Ziffer 44 — ersuche ich die Magistrate, Herren Gemeindevorsteher und 1. Lehrer, welche noch mit der Einsendung der Erst- bzw. Wiederimpfungslisten im Rückstande sind, um nunmehrige Einreichung binnen 8 Tagen.

Freystadt Ndr.-Schl., den 18. März 1930.

Der Landrat.

67. Amtsvorsteherwahlen.

Die von dem Kreistage des Kreises Freystadt Ndr.-Schl. am 20. Dezember 1929 vorgenommene Wahl des Bauerngutsbesitzers Ernst Leißner in Pfaffendorf zum Amtsvorsteher und des Gutsbesitzers Otto Niemann in Klein-Würbitz zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Beuthen (Oder), des Mittelgutsbesitzers Heinrich Knoch in Poppischütz zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Neustädtel, des Schmiedemeisters Hermann Kergel in Lessendorf zum Amtsvorsteher und des Schmiedemeisters Richard Boyne in Nettschütz zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Lessendorf,

des Rittergutsbesitzers Arthur Gleim in Bölling zum Amtsvorsteher und des Amtsschreibers Emil Schirrwig in Bölling zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Freystadt Ndr.-Schl.

des Rittergutsbesitzers Erich Suesmann in Streidelsdorf zum Amtsvorsteher und des Bauergutsbesitzers Heinrich Lange in Streidelsdorf zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Streidelsdorf,

des Bauergutsbesitzers Hermann Sternagel in Ober-Herzogswaldau zum Amtsvorsteher und des Bauergutsbesitzers Gustav Mägle in Nieder-Herzogswaldau zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Herzogswaldau,

des Gutsverwalters a. D. Hans Fiedler in Seiffersdorf zum Amtsvorsteher und des Bauergutsbesitzers und Gemeindevorsteigers Bernhard Kretschmer in Brunzelwaldau zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Brunzelwaldau,

des Rittergutsbesitzers Paul Schwenkenbecher in Weichau zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Weichau,

des Rittergutsbesitzers Wilhelm Pöhn in Bürben zum Amtsvorsteher und des Bauergutsbesitzers Robert Conrad in Banghermsdorf zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Niedusch,

des Erbscholtseibesitzers Wilhelm Grätz in Hänchen zum Amtsvorsteher und des Gemeindevorsteigers Ernst Lauterbach in Hartmannsdorf zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Hartmannsdorf,

des Bauergutsbesitzers Robert Lange in Rauden zum Amtsvorsteher und des Halbbauers und Fleischermeisters Felix Muche in Erkelsdorf zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Neusalz (Oder),

des Bauunternehmers Robert Leichert in Alt-Tschau zum Amtsvorsteher und des Kaufmanns Paul Schumilow in Alt-Tschau zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Alt-Tschau,

des Landwirts Emil Hänsel in Tschiefer zum Amtsvorsteher und des Häuslers Ernst Schred in Aufhalt zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Tschiefer,

des Rentners Eugen Bayer in Lippen zum Amtsvorsteher und des Gutsbesitzers Heinrich Günther in Lippen zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Liebenzig,

des Bäckermeisters Heinrich Kirschle in Hohenborau zum Amtsvorsteher und des Landwirts und Gemeindevorsteigers Fritz Biersreund in Reinberg zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Carolath,

des Bäckermeisters Reinhold Strauchmann in Schlawa zum Amtsvorsteher und des Landwirts Hermann Zeuse in Goile zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Schlawa

hat der Herr Oberpräsident in Breslau am 4. b. Mts. unb des Gutsbesitzers Alfred Lontle in Neudorf zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Weichau am 15. b. Mts. bestätigt.

Freystadt Ndr.-Schl., den 19. März 1930.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses.

68. (A 4 Nr. 1572).

### Aufhebung von Viehsenchenpolizeilichen Auordnungen

Die Maul- und Klauenseuche unter den Viehständen des Buschvorwerks bei Niebusch und Landwirts Karl Hanold in Niebusch ist erloschen.

Die durch meine Kreisblattbelanntmachungen v. 12. 2. 1930 — Kreisblatt Nr. 12 Biffer 33 — vom 17. 2. 1930 — Kreisblatt Nr. 13 Biffer 41 über das Buschvorwerk und die Gemeinde Niebusch verhängten Schutz- und Sperrmaßregeln werden sofort ab aufgehoben.

Freystadt Ndr.-Schl., den 20. März 1930.

Der Landrat.

69.

### Betr. Grundvermögens- und Hauszinssteue

Die Herren Gemeindevorsteher werden ersucht, Ausfallslisten über die niederzuschlagenden Grundvermögens- und Hauszinssteuern umgehend einzureichen (Biffer 5 des Runderlasses des Finanzministers v. 26. 3. 1928 — II C. 1021, K. V. 2. 800), und zwar für jede Steuerart besonders auf dem vorgeschriebenen Formular (Anlage 7).

In den Listen der Grundvermögenssteuer außerdem die Ausfälle nach Abschnitt I und Abschnitt II getrennt aufzuführen und aufzurechnen.

Freystadt Ndr.-Schl., den 20. März 1930.

Preußisches Katasteramt.

## Geschäftliches.

### Kultstätten der verschiedenen Religionen.

Jede Religion hat eine oder mehrere Kultstätten d. h. Kirchen, Tempel usw., die eine besondere Rolle spielen bezw. die eine größere Bedeutung als die anderen haben. Eine sehr schöne Zusammenstellung solcher Kultstätten, und zwar der vorchristlichen, christlichen und außerchristlichen Religionen dienen drei Serien der Erdal-Serienbilber. Auf der Rückseite der Bilder alles Wissenswerte in gedrängter Form wiedergegeben.

Anspruch auf Erdal-Serien-Bilder hat jeder bei Einkauf der in Deutschland am meisten gebrauchten Erdal-Schuhcreme und ebenso beim Kauf von Bohnerwaren Erdal. Für das Sammeln der Bilder gibt es Prämien, Fußbälle, Bücher, Mundharmonikas, Sparfrösche und vieles anderes. Prämienverzeichnis und Bücherliste gratis und franko durch Werner & Mergz A.-G., Abtlg. Serienbilder, Mainz.



Schließen Sie mit uns einen

## Bauspar-Vertrag

Sie werben dann nicht länger Unsummen für Miete und Zinsen zum Fenster hinaus, sondern schaffen sich mit unserem anstreben unkündbaren Bau- und Hypothekengeld ein wertvolles, schuldenfreies Besitztum. Auch kleine monatliche Spabeiträge genügen. Zugleich sind Sie ohne ärztliche Untersuchung prämienfrei in der Lebensversicherung. Unsere Sparten konten bieten größte Sicherheit. Auskunft gegen Rückporto Broschüre 60 Pg. in Marlen.

Deutsche Eigenheim-Gesellschaft m. b. H., Frankfurt am Main.

Betreter: W. Hartwig, Sagan, Ludwigplatz 1

## Der Tod sitzt im Darm

und „Der tägliche Bonbon“ hergestellt aus nur allerbesten, giftfreien Naturkräutern ist sein **erfolgreichster Bekämpfer** und bei stets gleichbleibender, absolut unschädlicher Wirkung das beste naturgemäße Mittel gegen

### **Magen- und Darmleiden,**

Verdauungsbeschwerden, Haemorrhoidalleiden. Als bestes Blutreinigungsmittel der Gegenwart angewandt mit den besten Erfolgen bei Blasen-, Nieren-, Drüsen-, Leber- und Gallenleiden. Unvergleichlich gut gegen alle Krankheiten wie Flechten, Hautausschlag, Rheumatismus, Gicht, Ischias, Nervenkrankheiten, Krankheiten des Gehirns, der Lunge und Zuckerkrankheit, denn die wundervolle Reinigung des Darms und des Blutes durch giftfreie, beste Naturkräuter ist der kürzeste Weg zur Gesundheit und der energischste Bekämpfer aller oben genannten Krankheiten. „Der tägliche Bonbon“ ist der tägliche Freund der Gesundheit und unentbehrlich für die Jugend und das Alter. Feinster Schokoladengeschmack.

— Der Erfolg ist verblüffend! —

Versand gegen Nachnahme ausreichend für einen voll. Monat durch die Versandapotheke.

Einzelpackung Rm. 3,50, Doppelpack. Rm. 6.—

„Colotto“ Hamburg (B. 2), Hermannstr. 16

**Verband d. Gemeindevorsteher  
Kreisabteilung Freystadt.**

## Generalversammlung

am 24. März 10,30 Uhr bei Eder in Freystadt.

### Tagessordnung:

1. Unfallverhütungsvorschriften.
2. Bekämpfung des Kartoffelkrebses.
3. Vortrag des Geschäftsführers des Prov.-Verbandes Niederschlesien. Thema: Aus der Arbeit des Landgemeinde-Verbandes Niederschlesien.
4. Rechnungslegung.
5. Vorstandswahlen.

Alle Herren Gemeindevorsteher und Schöffen, auch die dem Verbande nicht angeschlossenen, lade ich ergebenst ein.

Der Vorsitzende.

Gräz.



## Abfahrt-Ferkel

Gesunde, tierärztlich untersuchte Ferkel der berühmten schweren westfälischen sowie hannoverschen Edelrasse, seuchensfrei, langgestreckt, mit Schlappohren, die rentabelsten zur Zucht und Mast. Befiere hieron jeden Posten reell unter Nachnahme. Öffentliche freibleibend:

6-8 wöch. 26-30 Mf., 8-10 wöch. 30-36 Mf.  
10-12 36-42 12-15 42-50

pro Stück ab hier. Zum Versand kommen nur ausgesuchte, direkt vom Züchter stammende Tiere, daher frisch und widerstandsfähig. Räste für völlig gesunde Ankunft noch 8 Tage nach Empfang. Spezialferkelverband, daher sachmännische Bedienung. Viele Nachbestellungen und Dankesbriefen beweisen streng reelle Lieferung. Räste werden wie berechnet zurückgenommen. Falls Sie Bedarf haben, so wenden Sie sich vertrauenvoll unter genauer Bezeichnung der Bahnstation an

Holter Ferkelversand Holter. Laströr,  
Schloss-Holte i. Westf. Nr. 28



## Erdal

Für alle Schuhe!

Vorschriftsmäßige  
Formulare  
für sämtliche  
Steuer-Listen  
auch  
Aussfallslisten  
und  
Resteverzeichnis  
sind vorrätig in der  
Kreisblattdruckerei Freystadt



Einladungskarten - -  
Programme - - - -  
Tafellieder - - - -  
Plakate, Statuten - -  
Rechnungen - - - -  
Postkarten, Kuverts - -  
Visitenkarten u.s.w.

Buchdruckerei Rudolf Geisler.

## **Sämtliche Schreibwaren!**



Schulartikel

Schulhefte

Briefkassetten

Blockpackungen

Briefmappen

Füllfederhalter in allen

Preislagen

Füllhaltertinte

### **Rudolf Geisler**

Buch- und Papierhandlung, Freystadt